



Kurzportrait (Stand: Februar 2022)

Der Bundesverband der Dolmetscher und Übersetzer e.V. (BDÜ) ist mit über 7.500 Mitgliedern der größte deutsche Berufsverband der Sprachmittlerbranche. Er repräsentiert damit gut 80 Prozent aller organisierten Dolmetscher und Übersetzer in Deutschland und vertritt deren Interessen seit 1955 – in Deutschland sowie international. Der Berufsverband besteht aus einem Bundesverband mit Sitz in Berlin und 11 Landesverbänden, die auf Landes- oder berufsgruppenorientierter Ebene arbeiten, sowie einem Fachverband, dem Verband der Konferenzdolmetscher (VKD) im BDÜ e.V.

Im Landesverband Berlin-Brandenburg e.V. sind fast 1.000 professionelle Übersetzer und Dolmetscher organisiert. Sie bieten Sprachdienstleistungen in 63 Sprachen und rund 350 Fachgebieten an. Mehr als 500 Mitglieder sind allgemein beeidigte Dolmetscher und ermächtigte Übersetzer. Die Tätigkeitsfelder der BDÜ-Mitglieder sind breit gefächert: Fachtexte für Politik, Industrie, Wirtschaft und Handel, Dolmetschen auf Konferenzen und bei Verhandlungen, bis hin zu Urkundenübersetzungen für Privatpersonen und Übersetzungs- und Dolmetschleistungen für Behörden, im Justiz-, Medizin- und Kulturbereich.

Da die Berufsbezeichnungen „Dolmetscher“ und „Übersetzer“ nicht geschützt sind, ist die BDÜ-Mitgliedschaft auch ein Qualitätssiegel. Alle Mitglieder müssen vor Aufnahme in den Verband ihre fachliche Qualifikation nachweisen. Sie verfügen entweder über eine einschlägige Berufsausbildung in Form eines Fachstudiums oder eine staatlich anerkannte Prüfung. Quereinsteiger benötigen einen akademischen Abschluss und sieben Jahre Berufserfahrung. Qualifizierte Dolmetscher und Übersetzer in Berlin und Brandenburg sind in der [kostenlosen Datenbank](#) zu finden.

Der BDÜ Landesverband Berlin-Brandenburg vertritt die berufsständischen Interessen seiner Mitglieder gegenüber Politik, Wirtschaft, Justiz, Wissenschaft und in der Öffentlichkeit in beiden Bundesländern. Darüber hinaus organisiert er zahlreiche Veranstaltungen, präsentiert den Berufsverband auf Messen und bietet Seminare zur beruflichen Weiterqualifizierung seiner Mitglieder an. Viermal jährlich erscheint der Berliner Rundbrief, das Mitgliederinformationsblatt, das die Mitglieder über berufs- und verbandsbezogene Entwicklungen auf Landes- sowie Bundesebene sowie über die Arbeit des Landesvorstandes informiert.

Pressekontakt:
Dr. Berthold Forssman
Referent für Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit

T: +49 (0)174 3222916

www.bb.bdue.de
forssman@bdue.de

Geschäftsstelle des
BDÜ LV Berlin-Brandenburg
Kurfürstenstr. 114
10787 Berlin